

## A n t w o r t

des Ministeriums der Finanzen

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Marion Schneid (CDU)  
– Drucksache 18/2067 –

### Photovoltaikanlagen auf landeseigenen Gebäuden/Liegenschaften in Ludwigshafen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/2067** – vom 12. Januar 2022 hat folgenden Wortlaut:

Die Koalitionspartner von SPD, Grünen und FDP bekennen sich in ihrem gemeinsamen Koalitionsvertrag „zum Ausbauziel 100 Prozent Erneuerbare Energien bis 2030“. Dazu soll unter anderem ein Netto-Ausbau von 500 MW Photovoltaik pro Jahr beitragen. Die entsprechenden Ziele können dabei nur erreicht werden, wenn auch das Land seinen Beitrag leistet.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche landeseigenen Gebäude/Liegenschaften gibt es in Ludwigshafen?
2. Auf welchen landeseigenen Gebäuden/Liegenschaften sind bereits Photovoltaikanlagen installiert?
3. Auf welchen landeseigenen Gebäuden/Liegenschaften ist die Installation von Photovoltaikanlagen geplant (Auflistung bitte mit Angaben zum Maßnahmenbeginn)
4. Liegen zu den Vorhaben aus den Fragen 2 und 3 Wirtschaftlichkeitsberechnungen vor? Wenn ja, sind alle geplanten Anlagen wirtschaftlich zu betreiben?
5. Aus welchen Gründen hat die Landesregierung auf den landeseigenen Gebäuden/Liegenschaften ohne installierte oder geplante Photovoltaikanlage bis dato keine Installation einer Photovoltaikanlage vorgenommen bzw. geplant?
6. Wann wurden die in Frage 1 genannten Gebäude/Liegenschaften zuletzt energetisch saniert?

Das **Ministerium der Finanzen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

18/2267  
03-02-2022



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DER FINANZEN

An den  
Präsidenten des Landtags  
Rheinland-Pfalz  
Herrn Hendrik Hering  
Platz der Mainzer Republik 1  
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5  
55116 Mainz  
Postfach 33 20  
55023 Mainz  
Telefon 06131 16-4302  
Telefax 06131 16-4300  
Doris.Ahnen@fm.rlp.de  
www.fm.rlp.de

3. Februar 2022

**Kleine Anfrage der Landtagsabgeordneten Marion Schneid (CDU) betreffend  
Photovoltaikanlagen auf landeseigenen Gebäuden/Liegenschaften in Ludwigshafen**

- Kleine Anfrage Drs. 18/2067 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die vorbezeichnete Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

In der Stadt Ludwigshafen gibt es folgende landeseigene Gebäude/Liegenschaften, die sich im wirtschaftlichen Eigentum des Landesbetriebes Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) befinden:

| Bezeichnung  |
|--|
| Finanzamt Ludwigshafen                             |
| Behördenhaus Ludwigshafen, Mundenheimer Straße 149 |
| Amtsgericht Ludwigshafen                           |
| Arbeitsgericht Ludwigshafen (Teil-Eigentum)        |



|  |
|--|
| Behördenhaus Ludwigshafen, Rubensstraße 2  |
| Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz  |
| Polizeipräsidium, Polizeidirektion und Polizeiinspektion Rheinpfalz<br>in Ludwigshafen                         |
| Polizeiautobahnstation (PASt) Ruchheim   |
| Gesundheitsamt Ludwigshafen  |
| Justizvollzugsanstalt Ludwigshafen   |
| Hochschule Ludwigshafen, Ernst-Boehe-Straße  |
| Hochschule Ludwigshafen, Donnersbergweg (Erweiterung) - befindet sich im Bau                                   |
| Polizeiinspektion Ludwigshafen 2 (Stadtteil Oppau)   |
| Polizeipräsidium, Polizeidirektion und Polizeiinspektion Rheinpfalz<br>in Ludwigshafen - Grundstück für Neubau |

Zu Frage 2:

In der Stadt Ludwigshafen ist bereits eine Photovoltaikanlage auf der landeseigenen Liegenschaft der Hochschule Ludwigshafen mit 11,50 kWpeak installiert.

Zu Frage 3:

In der Stadt Ludwigshafen gibt es für den Neubau des Gebäudes des Polizeipräsidiums Rheinpfalz und den Neubau des Gebäudes der Hochschule Ludwigshafen (Erweiterung) jeweils eine konkrete Installationsplanung von Photovoltaikanlagen. Für den Neubau des Polizeipräsidiums Rheinpfalz erfolgt die Installation der Photovoltaikanlage voraussichtlich im Jahr 2026, für den Neubau der Hochschule Ludwigshafen voraussichtlich im Jahr 2023.

Die Eignungsprüfung weiterer Liegenschaften für die Errichtung von Photovoltaikanlagen ist angedacht.

Der Ausbau der Photovoltaik ist durch die neue, 2021 eingeführte Gebäude-Klimaneutralitätsrichtlinie für Landesliegenschaften verpflichtend vorgeschrieben und wird bei jeder Baumaßnahme geprüft und umgesetzt, soweit wirtschaftlich vertretbar.



Das Ausbauziel des Landes Rheinland-Pfalz „100 % Erneuerbare Energien bis 2030“ wird mit diesen Maßnahmen unterstützt.

Zu Frage 4:

Prinzipiell wird vom Landesbetrieb LBB zu den Vorhaben eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt. Aufgrund des in Landesliegenschaften tagsüber anfallenden höchsten Strombezugs und der gleichzeitig hohen Eigenbedarfsdeckung durch solar erzeugten Strom ist der wirtschaftliche Anlagenbetrieb in der Regel gegeben.

Zu Frage 5:

Die häufigsten Gründe, die gegen die Installation einer Photovoltaikanlage sprechen, sind:

- Ungünstige Verschattungssituation durch Bäume, Dachaufbauten oder umliegende Bebauung
- Unzureichende Tragfähigkeit der Dachkonstruktion
- Anstehende Dachsanierung
- Asbesthaltige Dachkonstruktionen
- Ungeeignete Dacheindeckung
- Denkmalschutz

Zu Frage 6:

Die in Frage 1 genannten Gebäude/Liegenschaften wurden und werden überwiegend im Rahmen der jährlichen Bauunterhaltung durch eine Vielzahl an kleineren Maßnahmen in unterschiedlichem Umfang zu verschiedenen Zeitpunkten energetisch saniert. So wurden insbesondere überwiegend in den Jahren 2016 und 2017 Energieeffizienzpumpen in den Wärmeversorgungsanlagen eingesetzt, die Steuer- und Regelungstechnik optimiert sowie die Dämmung der obersten Geschossdecken oder des Daches vorgenommen. Die meisten unter Denkmalschutz stehenden Gebäude lassen nur eingeschränkt energetische Eingriffe zu.

Zuletzt durchgeführte größere energetisch wirksame Maßnahmen sind:



- Dachsanierung und Fensteraustausch an der Aula der Hochschule Ludwigshafen (2010/2011)
- Installation eines Sonnenschutzsystems am Polizeipräsidium (2014)
- Installation einer Holzpellettheizung in der PAST Ruchheim (2017)
- Installation eines Sonnenschutzsystems an der Hochschule Ludwigshafen (2020)
- Erweiterung des Sonnenschutzsystems am Amtsgericht Ludwigshafen (2020)
- Umstellung auf Fernwärme im Finanzamt Ludwigshafen (2021/2022)
- Erneuerung der Lüftungsanlagen (nach Ökodesign-Richtlinie) in der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz (2021/2022)

Mit freundlichen Grüßen

Doris Ahnen